[Dein Name], [Straße und Hausnummer], [PLZ] [Ort]

[Name des Empfängers]
[Straße und Hausnummer]
[PLZ] [Ort]

[Ort], 29.11.2026

Widerspruch gegen den Bescheid vom [Datum des Bescheids], Versichertennummer [Versichertennummer]

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lege ich gegen Ihren Bescheid vom [Datum des Bescheids], mir zugegangen am [Datum des Zugangs], fristgerecht Widerspruch ein.

Mit diesem Bescheid haben Sie den Antrag auf Leistungen der Pflegeversicherung für [mich / die von mir vertretene pflegebedürftige Person, Vor- und Nachname] abgelehnt, weil kein Pflegegrad festgestellt wurde.

Ich beantrage, den Bescheid aufzuheben und ab dem Monat der Antragstellung einen Pflegegrad festzustellen.

Begründung:
Die Begutachtung gibt die tatsächlichen Einschränkungen der Selbstständigkeit nicht zutreffend wieder. In folgenden Bereichen besteht regelmäßig Hilfebedarf, der nicht oder nicht ausreichend berücksichtigt wurde:

[Beschreibe hier in eigenen Worten, wobei im Alltag Hilfe nötig ist, etwa beim Aufstehen und Gehen, bei Körperpflege, Anziehen, Essen, Medikamenten oder der Orientierung, und wie oft am Tag.]

Falls das Pflegegutachten dem Bescheid nicht beilag, bitte ich nach § 25 SGB X um eine vollständige Kopie. Außerdem beantrage ich eine erneute Begutachtung.

Eine ergänzende Begründung behalte ich mir nach Durchsicht des Gutachtens vor.

Bitte bestätigen Sie mir den Eingang dieses Widerspruchs schriftlich.

Mit freundlichen Grüßen

[Dein Name]